



Preise kalkulieren leicht gemacht

1



Was ist eine Einheit? Lese den Text.



Du bist nun schon ein richtiger Buchhaltungsprofi, du kennst dich gut bei den Einnahmen und Ausgaben, den Kosten aus. Aber wie kommst du nun auf die Preise, für die du dein Produkt oder deine Dienstleistung verkaufen willst?

Schritt 1

Da du viele Kosten hast und sicherlich auch viele Produkte oder Dienstleistungen, musst du zuerst wissen, was eine **einzelne Einheit** ist.

Eine EINHEIT ???

Wenn du zum Beispiel ein T-Shirt verkaufst, ist das einfach. Dann ist
1 T-Shirt = eine Einheit.



Was aber, wenn du Kaffee und Kuchen verkaufen magst? Oder eine Friseurleistung?

TIPP:

Damit deine Rechnung noch einfach bleibt, überlege dir auch hier eine Einheit.

Zum Beispiel kann: **1 Kaffee + 1 Stück Kuchen = 1 Einheit** sein.

Das bedeutet, du setzt für 1 Kaffee und ein Stück Kuchen **einen Preis** fest.

Bei einer Dienstleistung wie beim Friseur kann **1 Einheit = 1 Stunde** sein.



1

Jetzt bist du dran!
Was ist eine Einheit?
Schreibe die Einheit auf.



- a) 5 Paar Schuhe
- b) 10 Brezeln
- c) Mittagmenü und Cola
- d) Haarschnitt, Haarwäsche, Farbe in 1 Stunde
- e) Gemietete Maschine für 2,5 Stunden
- f) 12 DVDs ausleihen

1 Einheit ist

a)

b)

c)

d)

e)

f)



Preise kalkulieren leicht gemacht

2



Lese den Text zur einfachen Preiskalkulation.



Die einfachste
Preiskalkulation ist es,
deine **Kosten zu addieren** (=zusammenzurechnen)
und die **Summe x 4** zu nehmen.

Das wurde oft bei Gaststätten so gemacht.
Aber diese Rechnung ist nicht immer optimal...



1

Schaue dir den Erklär-Film
zur einfachen
Preiskalkulation
an.



Schritt 2 Preiskalkulation

Die **einfache Preiskalkulation** hat Vorteile, aber
auch Nachteile.

Schreibe sie in der Tabelle auf.

Vorteile	Nachteile



2

Die einfache Preiskalkulation wird auch
..... genannt.



Zum Nachlesen



Preise kalkulieren leicht gemacht

2  Lese den Text zum **Deckungsbeitrag** für dein Unternehmen.



Um den **Preis genau zu berechnen**, musst du alle Kosten, also die festen und variablen Kosten, die Gemein- und Einzelkosten einzeln aufschreiben.

Wie das genau geht, lernst du beim nächsten Schritt.

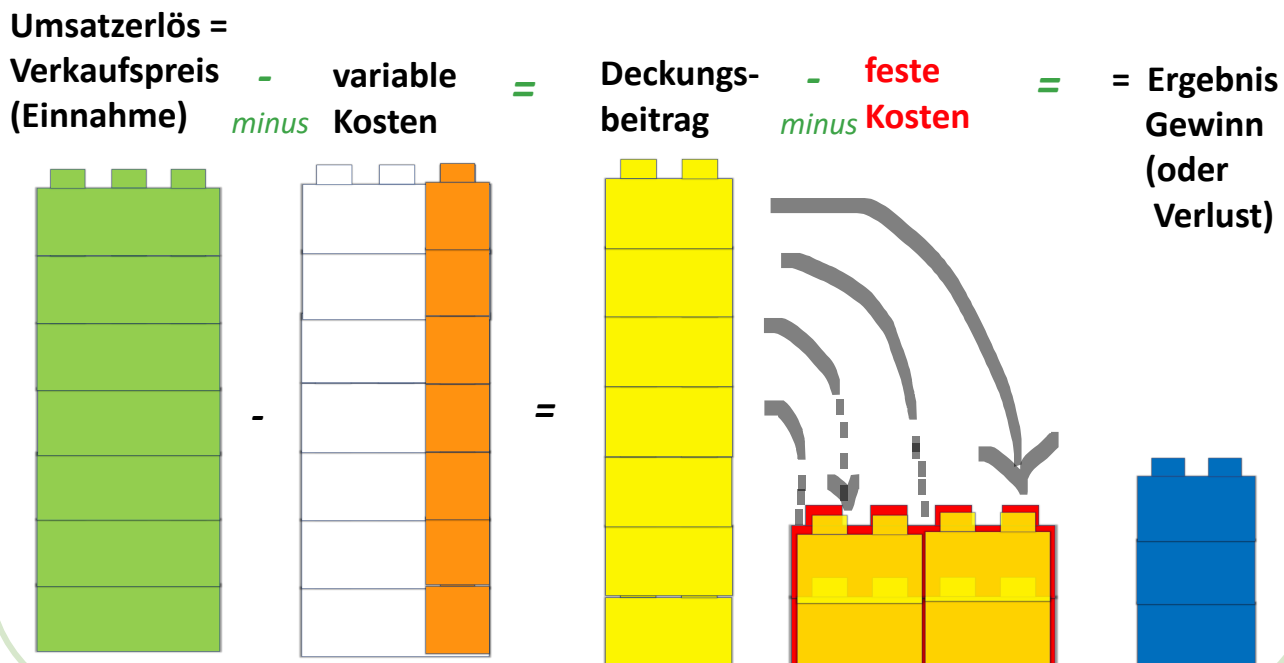
Schau dir erst einmal dieses Video an. Hier wird dir erklärt, was ein **Deckungsbeitrag** ist.

Schreibe dir auf, wie der Deckungsbeitrag berechnet wird.



Deckungsbeitrag = _____ minus _____

Schaubild zur Erklärung des Deckungsbeitrags:





Preise kalkulieren leicht gemacht



Kalkuliere deinen Preis.

Du hast eine eigene Idee für dein Unternehmen? SUPER.
Dann mache eine Kosten- und Preiskalkulation zu deiner Idee.

1

Schreibe dir alle Kosten auf einem extra Blatt auf und überlege:

- Was ist eine Einheit?
- Was sind Einzelkosten (=variable Kosten)?
- Was sind meine fixe Kosten (=Gemeinkosten)?



2

Notiere nun den Verkaufspreis, die Kosten usw. in dieser Tabelle.

Berechne auch den Deckungsbeitrag und deinen Gewinn oder Verlust.

	pro Einheit	Anzahl Einheiten pro Jahr	Gesamt pro Jahr
Verkaufspreis = Umsatz	€		€
- Variable Kosten (Stückkosten)	€		€
= Deckungsbeitrag	€		€
- Fixe Kosten (Gemeinkosten) im ersten Jahr			€
= Gewinn / Verlust im ersten Jahr			€

3

Hast du einen Gewinn gemacht? Du bist richtig klasse!

Wenn du einen Verlust berechnet hast, solltest du dir überlegen, wo du deine Kosten senken kannst. Oder ob du deinen Preis erhöhen kannst.

Hier findest du noch ein tolles Video
mit vielen TIPPS zu
deiner optimalen Preiskalkulation:

